

multi * Manifest von K.Geldmacher, R.Glasmeier, E.Kieselbach

*

ansehen - anhören - anfassen

multi-kunst will nicht nur bildende kunst sein; sie umfaßt viele künstlerische medien, um verschiedene sinne des menschen zu reizen. multi-kunst muß man ansehen, anhören und anfassen, wenn man sie verstehen will.

multi-kunst verwendet materialien aus der industrie-fabrikation, bekannte dinge und gegenstände. diese industriell multiplizierten produkte sind aus ihrer alltäglichen verwendung herausgenommen und zu kunst-objekten montiert.

multi-kunst ist variabel; sie wird erst durch die aktivität des betrachters in ihrer vielfalt erkennbar. multi-kunst verwandelt einen ausstellungsraum in einen aktionsraum, den man erleben kann, ohne zur 'kunst-andacht' verpflichtet zu sein.

multi-kunst soll spaß machen.

erste multi-ausstellung 13.3.-25.4.1976

museum bochum